

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art**

Band (Jahr): **22 (1935)**

Heft 2

PDF erstellt am: **11.08.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



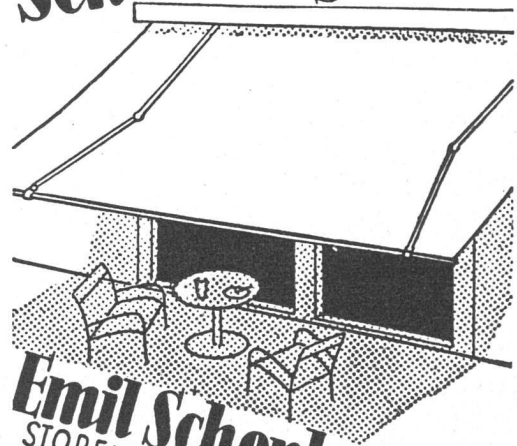
## KORDEUTER A.G.

ZÜRICH TALSTR. 11 TELEPHON 56.690

**Innendekoration**  
**Tapeten**  
**Vorhänge**

Geschmack und Qualität

## Schenker'storen



**Emil Schenker**  
 STORENFABRIK  
 SCHÖNENWERD Telephon 52

### ZWEIGNIEDERLASSUNG ZÜRICH

Bureau: Seestrasse 325, Telephon 54.650  
 Werkstatt: Sonneggstrasse 35

Vertreter für die französische Schweiz: **Louis Rossi**, Arch.,  
 11, Place St-François, **Lausanne**, Telephon 26.201

## HEINRICH Lier

INGENIEUR

ZÜRICH

BADENERSTR. 440 TEL. 39205

*heizung  
 und  
 Lüftung*

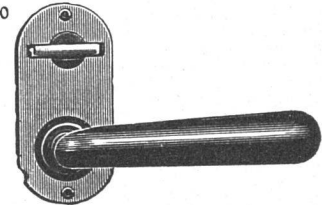
**Projektierung und Ausführung  
 von Heizungs- und Lüftungsan-  
 lagen jeden Systems und Umfangs**

K

## MAX ULRICH

ZÜRICH / NIEDERDORFSTRASSE 20

Telephon 24.300



### BAUBESCHLÄGE

Amerikanische Schlösser und Türschliesser

## Turm-Uhren

Mäder, Andelfingen-Zch.

Chronometer Freipendelsystem

⊕ Pat. Nr. 97458

mit elektr.-autom. Gewichtsaufzug



Dekorationen), ferner Schriftschreiben und -malen und, als fakultatives Fach, Warenkunde samt Reklame und Werbung vor. Diese fakultativen Vorträge finden einmal in der Woche, an einem Abend, statt und zwar in Form wechselnder, von Fachleuten der verschiedenen Branchen abgehaltener Vorträge.

Im Sommersemester sollen die Lehrlinge des Dekorationsfachs zu den bisherigen Pflichtstunden, die nur eine recht bescheidene theoretische und praktische Anleitung gestatten, noch weitere vier Stunden Unterricht an der Gewerbeschule erhalten. Die Kurse dauern je 10 Wochen.

-ss.

### «Stellung und Aufgabe des Architekten» (eine Rundfrage der D.B.Z.)

Die «Deutsche Bauzeitung» hat Ende vorigen Jahres an staatspolitisch massgebende Persönlichkeiten, an beamtete und freischaffende, an lehrende und kulturpolitisch arbeitende Architekten, ferner an Handwerk, Baugewerbe und Bauindustrie eine Rundfrage gerichtet, um die Stellung des deutschen Architekten im Widerstreit zwischen der kulturgeschichtlichen Ueberlieferung und seiner kulturpolitischen Aufgabe aufzuzeigen.

#### Die Rundfrage

Waren die grossen Zeiten der älteren deutschen Baugeschichte durch die Einheit von Baukunst und Handwerk gekennzeichnet, so schein die immer fortschreitende Trennung des Bauingenieurs vom Baukünstler einerseits, des Baukünstlers vom Handwerker andererseits die Entwicklung zu hemmen. Die erste Frage hiess daher: «Ist die Trennung von Architekt und Handwerker ein unaufhebbares Ergebnis der Kulturgeschichte? Oder ist es möglich und wünschenswert, diese Kluft wieder zu überbrücken?»

Ferner wurde in der Rundfrage darauf hingewiesen, dass der Architekt durch das neue Kammergesetz einen staatlichen, fast beamteten Charakter erhalte, was ihn vielleicht hindere, als Pionier in wirtschaftlicher und geistiger Hinsicht zu wirken, und dass die Festlegung der bauanwaltlichen Verantwortung im Kammergesetz doch wohl dringend notwendig sei. «Wie», so fragt daher die D B Z, «sind die Aufgaben des Architekten an der Entwicklung einer zukünftigen Kultur in wirtschaftlicher und kulturpolitischer Hinsicht zu umreissen?»

War durch diese Fragen die Festlegung der Stellung des Architekten zu erwarten, so musste auch auf die sich daraus ergebende Ausbildung des Nachwuchses eingegangen werden. An dritter Stelle wurde daher die Antwort auf folgende Frage erbeten: «Wie ist die Ausbildung und die organisatorische Einbindung des Architekten in das Gemeinschaftsleben in wirtschaftlicher und kulturpolitischer Hinsicht anzulegen?»

Die bisher veröffentlichten Antworten, das sei vorausgeschickt, geben kein einheitliches Bild.

#### Baukunst und Handwerk

Bei der Frage der Trennung zwischen Baukunst und Handwerk stehen auf der einen Seite die Ansichten, die Kluft müsse überbrückt werden, sonst zerfalle die Baukunst (*R. Riemerschmid*, München), oder eine Kluft bestehe viel eher zwischen Handwerk und Industrie, wobei der Architekt als Mittler wirken müsse (*K. Wach*, Düsseldorf). Auf der andern Seite wird die Meinung vertreten, für den Architekten, der ein Handwerk nur lernen solle, um den Begriff der handwerklichen Arbeit zu erfassen, sei eine «grundfassende Einsicht in die Spezialfächer» wichtiger als exaktes Wissen auf jedem Gebiet (*J. J. P. Oud*, Rotterdam). Hier treffen sich die Ansichten *Pölzigs*, *Schumachers*, *Wagners*, die dem Architekten die Rolle des «Dirigenten» zuweisen, der alle am Bau Beteiligten zu höchster Leistung führen müsse. Seine Arbeit schneide sich mit handwerklicher Ueberlieferung, mit Zukunftsgedanken des Ingenieurs, mit Vorstellungen des Künstlers und mit Ueberlegungen

Jurassische Steinbrüche

A.G.  
LAUFEN (JURA)

Steinhauerarbeiten in la. Laufener Kalkstein

anderen Steinsorten in- und ausländischer Herkunft • Verkleidungsplatten

für Innen- und Aussenarbeiten • Lieferung von Rohblöcken

Übernahme von Steinhauerreparaturen